

VERSCHIEBBARES SCHALTAUGE RADO

Das **RADO** (**R**ight **A**ligning **D**rop**O**ut) kommt bei den meisten **NICOLAI** Rahmen zum Einsatz. Es ermöglicht eine optimale Ausrichtung des Hinterrads in Sturz und Spur. Die Spur ist die Ausrichtung des Hinterrades zur Längsachse, der Sturz die Ausrichtung zur senkrechten Achse des Rahmens.

Es gibt drei verschiedene **RADOs**, die sich durch eine unterschiedliche Sturzhöhe unterscheiden. Sie sind durch die eingefrästen Zahlen 0, +2 und -2 gekennzeichnet. Das **RADO** wird ab Werk so justiert und verschraubt, dass Spur und Sturz eines Hinterrades exakt stimmen. Abschließend wird die richtige Position des **RADOs** mit einem Spannstift (3x10mm) fixiert. Ist ein Wechsel des **RADOs** erforderlich, weil es z.B. durch einen Sturz beschädigt wurde, muss als erstes der Spannstift (3x10mm) mit einem geeigneten Dorn ausgeschlagen werden. Anschließend werden die TORX-Schrauben (TX 25) gelöst. TORX-Schrauben sind im Gegensatz zu herkömmlichen Innensechskantschrauben zur mehrmaligen Montage und Demontage vorgesehen, ohne dabei Schaden zu nehmen. Beim Tausch ist unbedingt darauf zu achten, dass das Ersatz- **RADO** die gleiche Kennziffer wie das defekte **RADO** aufweist. Die Montage erfolgt in der umgekehrten Reihenfolge zur Demontage. Das neue **RADO** wird mit neuem Gegenhalter an Stelle des alten am Hinterbau angesetzt. Dann werden die TORX- Schrauben angesetzt und handfest angezogen. Die Bohrungen von **RADO** und Hinterbau für die Aufnahme des Spannstifts müssen dabei deckungsgleich sein. Danach wird mit dem Einschlagwerkzeug für Spannstifte 3x10 ein neuer Stift eingeschlagen. Wichtig ist, dass der Spannstift bündig mit dem Gegenhalter des **RADOs** abschließt. Anschließend werden die TORX-Schrauben mit einem Drehmomentschlüssel angezogen. (Alle Drehmomente siehe **Drehmomenttabelle**)

Bei den ersten **NICOLAI** Rahmen, die mit einem **RADO** ausgestattet waren, war dieses noch nicht verstiftet, sondern lediglich verschraubt. Vereinzelt ist es vorgekommen, dass sich ein unverstiftetes **RADO** in seiner Position verschoben hat. Wir bieten daher nur noch **RADOs** mit einer 3 mm Bohrung zur Aufnahme eines Spannstifts an. Wenn ein altes **RADO** ohne Verstiftung gegen ein neues getauscht wird, sollte man vor dem Ausbau dessen exakte Position markieren oder ausmessen und das neue **RADO** in der gleichen Position montieren. Mit einem 3mm Bohrer wird nun im rechten Winkel durch die 3mm Bohrungen des **RADOs** und des Gegenhalters durch das Ausfallende gebohrt. Das neue **RADO** kann jetzt, wie oben beschrieben, verstiftet werden.
siehe Abb. RADO De- /Montage